

**Alexander D. Wietschel**

**Für Potsdam reicht's!**

**POTSDAM**

als  
**OB**



Wählt Die **PARTEI** - sie ist sehr gut

Der **WIETSCHSEL**



# Mein 100 Tage Programm mit den wichtigsten Schwerpunkten



## **Bank**

Finanzen sind zu wichtig, um sie den Boomer zu überlassen.  
Zukünftig werden, zur Erstellung des städtischen Haushalts, die Grundschulen beauftragt.  
Hier ist die Kompetenz, alle können rechnen und das ist, aufgrund des Stunden-/Blocklänge, in 45 oder 90 Minuten erledigt.  
Hinzu kommt, dass der Haushalt dann von denen gemacht wird, die es betrifft!

## **Herero und Nama Allee**

In der preußischen Erinnerungskultur gibt es keine Ausnahmen!  
Daher Herero und Nama Allee!

## **Bundesmarine nach Potsdam**

Ich werde, bevor ich die Deutsche Bundesbahn zwingt, endlich den ICE in Potsdam halten zu lassen, die Bundesmarine auffordern, eine schöne Fregatte nach Potsdam zu verlegen, um das Kirchenschiff der Garnisonkirche herzustellen.  
Hierbei könnte die Bundesmarine eine wichtige Aufgabe bei der Rückführung von geraubten Kunst- und Kulturgütern übernehmen.  
Dazu muss natürlich der Stadtkanal mit Wackelpudding (alternativ auch Hüttenkäse möglich) wiederbefüllt werden.

## **Fähre antworten**

Die krisengeplagte Fähre zwischen Potsdam West und Hermannswerder wird zukünftig nicht mehr durch die VIP betrieben!  
Die omnipotente Rückbesinnung auf unsere Landesverteidigungskräfte zwingt mich moralisch, die nötigen harten Entscheidungen zur Unterstützung der Truppe zu treffen.  
Die Bundeswehr (vermutlich das Heer) erhält von mir die Möglichkeit, ein Dauermanöver, bzw. Dauertraining für die Pionierheiten zum Pantanieren durchzuführen.  
Damit erbringt sich auch die erwidende Diskussion über eine Havelspanne, da die Einheiten auf problematische Verkehrsdagen reagieren können.  
Landesverteidigung ist Ehrensache!

## **Havelspanne nur als Schmuckstück**

Als Überbürgermeister lobe ich einen Kunstwettbewerb aus, der ein exklusives Schmuckstück in Interpretation der Potsdamer Havel zum Ziel hat.  
Gleichzeitig werde ich Marken- und Namensrechte sichern und jeden mit Bußgeldern und Strafzahlungen zu Gunsten der Stadtkasse überziehen, der das Wort in Umlauf bringt!

## **Willy Brandt Mauer für Potsdam**

Als Mitglied der Partei der endgültigen deutschen Teilung, wird in meinem Auftrag die Willy Brandt Mauer errichtet.  
Wiederaufbau der Grenzkontrollen an der Glienicke Brücke, inklusive regelmäßigem Agentenaustausch.  
dazu Stopp der Partymigration  
Waschzwang für einreisende Berliner, Reinigungsverordnung gegen Berliner Schmutzkultur.

## **Verwaltungsentscheidungen**

Jede Verwaltungsmitarbeiterin und jeder Verwaltungsmitarbeiter bekommt 2 BürgerInnen als Paten zugelassen.  
Ziel ist es, die Prozesse, auf die die BürgerInnen angewiesen sind zu vereinfachen.  
Die Sicht der BürgerInnen auf Verwaltungsvorgänge wird dabei helfen, Aufwand zu minimieren und Lebenszeit zu schützen.  
Alternativ:  
Einführung eines Monats der Sinnlosigkeit in der öffentlichen Verwaltung, während dessen alle Entscheidungen per Würfel oder Tarot-Karten getroffen werden.

## **Behördenaufträge dauerhaft freibleiben oder umsetzen**

Die sogenannte Inklusion ist ein derart wichtiges gesellschaftliches Thema, daß man es nicht als Selbstprofilierungsthema in den Verwaltungsnischen Potsdams versauern lassen darf.  
Inklusion, bzw. eine echte gleichberechtigte Teilhabe bedeutet Anstrengungen von beiden Seiten, um der Gleichberechtigung wegen.  
Die Potsdamer Verwaltung hat das nicht zu interpretieren, sondern umgehend sicher zustellen!

## **Tempolimit und Schallschutz für Skatanlage**

Für die neu zu errichtende Skatanlage unter Nuthe Schnellstraße wird es einen komplexen Schallschutz und ein Tempolimit geben.  
Es ist unzumutbar, die Skaterinnen und Skater in einer derart lauten Umgebung ihren Lieblingssport ausüben zu lassen.  
Allein der Umstand, daß bei den Grundgeräuschen keine vertrauliche Unterhaltung möglich ist, unterstreicht die Wichtigkeit dieser Maßnahme.

## **Tempolimit und Schallschutz für Skatanlage**

Für die neu zu errichtende Skatanlage unter Nuthe Schnellstraße wird es einen komplexen Schallschutz und ein Tempolimit geben.  
Es ist unzumutbar, die Skaterinnen und Skater in einer derart lauten Umgebung ihren Lieblingssport ausüben zu lassen.

Allein der Umstand, daß bei den Grundgeräuschen keine vertrauliche Unterhaltung möglich ist, unterstreicht die Wichtigkeit dieser Maßnahme.

## **Abriss des Stadtschlösses**

Abriss des Stadtschlösses und anstelle dessen Bau einer 1-1 Kopie des Hotel Mercure.

Voll wichtig, aus Gründen!

## **Leerverfahren zur Wohnungszuteilung**

Ich stehe für die tägliche Zielung vor dem Rathaus inklusive Zirkusmusik und Jahrmärktattraktionen.

Aufgrund der dringlichen Lage auf dem Wohnungsmarkt auch am Wochenende.

## **Bürgerervice erstellen**

Bau eines Labyrinths vor dem Bürgerservicebüro.

## **Lieber Gold als Geld**

Aufbau einer Tiny-Schloss Siedlung im Stil vom Schloss Sanssouci (250 Schlösser a 12qm, aber echter Goldfassade).

## **Schach bei Leistungssport**

Ohne den Schachsport wären viele bedeutende Alltagsereignisse denkbar.  
Wir schulden den Schachspielerinnen und Schachspielern Respekt und Aufmerksamkeit.

Daher das Multikaffee in Groß Glienicke umgehend errichten!

## **Ordnungsamt Kulturstaffel**

Die Radfahrstaffel des Ordnungsamtes ist weder zeitgemäß noch repräsentativ für unsere Stadt!  
Ich werde die Fahrradstaffel durch eine Reiterstaffel auf Hobby Horsing Basis ersetzen!

## **Baustellen nur noch mit Sozialleistungswettbewerb**

Unzählige und nervtötende Baustellen versauen uns überall das Stadtbild und halten uns Potsdamerinnen und Potsdamer genauso im Alltag auf, wie der Bürgerservice!  
Zudem ist die unzureichende Gestaltung und Ausstattung der Baustellen absolut unzureichend.

Deshalb wird zu künftig ein Gestaltungswettbewerb darüber entscheiden, wie die Baustellen jeweils aussehen werden und welchen Umfang sie haben.

## **Arbeitszeiten der Verwaltung normalisieren**

Details in Kürze, zu brisant!

## **Alleestraße für alle**

Die Alleestraße/Am Neuen Garten wird zur Spielstraße oder verkehrsberuhigten Zone!

Wer ein Herz für Potsdam hat und diese besondere Ecke zwischen dem Museumsdorf Alexandrowka und der Gotischen Bibliothek auch nur ein bisschen schätzt, der sollte mit mir die Feuer und Flamme und vor allem einer Meinung sein.

Die kleinen Kinder, die an dieser gefährlichen und extrem verkehrlich frequentierten Straße zum Treffpunkt Freizeit möchten, die Fahrradfahrenden, die durch die hilflose Blechlawine regelmäßig abgedrängt und in ihrer körperlichen Unversehrtheit bedroht werden, obwohl sie doch mit der Nutzung des Rades vorsorglich eben nicht den Platz eines Autos in Anspruch nehmen und der Abrieb von Reifengummi und Abgasen, welche das Kulturgut Neuer Garten und das Schloss Cecilienhof verschmutzen und in den heiligen Höligen See rieseln, sind doch Grund genug!

Außerdem wohnt Familie dort, die stört der Lärm.

## **Extremisten als Extremisten brandmarken**

Wer den gesellschaftlichen Zusammenhalt in der Stadt durch sein Handeln mit der Absicht gefährdet, sich über die hehren Ziele der gemeinsamen Stadt zu erheben, ist ein Extremist!  
Die Fördergesellschaft Garnisonkirche erfüllt diese miesen Absicht und Ziele.

Deshalb werde ich umgehend für die Einstufung der Fördergesellschaft als Extremistische Vereinigung sorgen.

## **Gewerbestandfreierung**

Gewerbestandfreierung für Potsdamer Fahrradläden bis 500 qm Gewerbefläche, die nachweisbar Reparaturen von Potsdamer Fahrrädern übernehmen.  
Als Impulshebel für die Mobilitätsentwicklung galacht und vorerst auf 3 Jahre befristet.

## **Bewohnenderrat für Sportforum**

Für die Vergabe der Nutzungszeiten im Sportforum Schlaatz, wird eine Bewohnenderrat gebildet, der über die Vergabe entscheidet.  
Hierbei von Belang wird sein, daß die Nutzungen aus und für den Stadteil bevorzigt, vor den Nutzungen aus dem übrigen Stadtgebiet sind.

Weitere Entscheidungskriterien werden der Nachweis von Tramnutzung (bei anreisenden Mannschaften) und der eidesstattliche Verzicht auf die Anreise mit Kraftfahrzeug sein.

## **VP Tickets für Alle**

...

## **Ihre Forderung fehlt?**

**Dann schreiben Sie mir, oder sprechen mich an!**

**Alexander.Dietmar@Wietschoel.de**

**www.fürPotsdamreichts.de**